An die
Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH
Innovationsscheck
Sensengasse 1
1090 Wien

Wir ersuchen um kurze und prägnante Ausführungen in den einzelnen Abschnitten.

| ENDBERICHT | Angaben zum Projekt |
| --- | --- |
| Schecknummer | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Datum der Scheckgenehmigung | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Name des Unternehmens | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Name der Forschungseinrichtung | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Anschrift der Forschungseinrichtung | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Projektleitung der Forschungseinrichtung | Name Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.Telefonnummer Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.E-Mail Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

Da das Unternehmen den genehmigten Innovationsscheck mit Selbstbehalt via eCall beantragt hat, ist dieser von beiden Seiten (Unternehmen und Forschungs-einrichtung) unterzeichnete Endbericht nach Projektabschluss von der einlöseberechtigten Forschungseinrichtung auch im [eCall der FFG](https://ecall.ffg.at) in deren Profil mittels Einlöse-Code zum Endbericht hochzuladen. Dieser Einlöse-Code ist auf der Vorderseite des Innovationsschecks mit Selbstbehalt vermerkt.

**Bitte registrieren Sie sich als Forschungseinrichtung** im [eCall der FFG](https://ecall.ffg.at) und erfassen Sie Ihre Stammdaten, falls Sie nicht schon bereits über einen entsprechenden Account im eCall verfügen. Das Erfassen dieser Daten ist, soweit sich diese nicht ändern, nur einmal notwendig. Nach Erstellung Ihres Accounts haben Sie die Möglichkeit, diesen Endbericht mittels Einlöse-Code hochzuladen. Bitte beachten Sie, dass dies innerhalb der Gültigkeit des Innovationsschecks (ein Jahr ab Ausstellungsdatum) erfolgt.

# Anliegen des Unternehmens

Beschreiben Sie das Anliegen, mit welchem das Unternehmen an Sie herangetreten ist.

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

# Leistungsbeschreibung

Welche Art der Leistung haben Sie erbracht? Zutreffendes bitte ankreuzen. (Mehrfachzuordnungen sind möglich).

[ ]  Ideenstudien (wie beispielsweise Konzeptentwicklungen, thematisch und technologisch offene bzw auch nicht technologische Vor- und begleitende Studien, Vorarbeiten für technologische Problemlösungen)

[ ]  Vorbereitungsarbeiten für ein Forschungs-, Entwicklungs- und Innovationsvorhaben

[ ]  Unterstützung bei der Prototypenentwicklung

[ ]  Analyse von Technologietransferpotential

[ ]  Analysen zum Innovationspotenzial des Unternehmens
(Prozess, Produkt, Technologie)

[ ]  Konzepte für technisches Innovationsmanagement
(v.a. im Zusammenhang mit Analysen zum Innovationspotential des Unternehmens)

Beschreiben Sie, welche Leistung (Inhalt und Umfang) Sie an das Unternehmen erbracht haben. Wir bitten hierbei um eine detaillierte Darstellung der erbrachten Leistung (1 bis 2 Seiten) bzw um Beilage des an das Unternehmen ergangenen Arbeitsberichts.

## Durchgeführte Arbeiten

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

## Zusammenfassung der Ergebnisse, insbesondere der Innovation

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

## Nutzen für das Unternehmen

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

# Kostenzusammenfassung

Bitte führen Sie in der nachfolgenden Endabrechnung alle projektbezogenen Kosten, getrennt nachfolgenden Kostengruppen, an:

* Personalkosten (Namen, Funktion, Stundenanzahl und Stundensatz je Mitarbeiter\*in)
* Sonstige Kosten (Material, Leistungen Dritter, Reisen)
* Bilden Sie je eine Gesamtsumme und kommentieren Sie die erreichten Ergebnisse und Meilensteine oder Abweichungen.

Auf unserer Website finden Sie [Rechenbeispiele](https://www.ffg.at/InnovationsscheckmitSelbstbehalt) zur Ermittlung des Selbstbehalts des Unternehmens beim Innovationsscheck.

Hinweis: Der Innovationsscheck mit Selbstbehalt wird in der Höhe von bis zu
€ 10.000,- ausgestellt. In diesem Spektrum ist der Scheck individuell nutzbar.
Die Förderungsquote beträgt 80 % der anerkennbaren Projektkosten. Für eine Förderung in der Höhe von € 10.000,- sind Projektkosten in der Höhe von € 12.500,- erforderlich. Kosten unter € 12.500,- werden aliquot unterstützt (Förderquote 80 %).

Bei vorsteuerabzugsberechtigten Klein- und Mittelunternehmen wird die Umsatzsteuer nicht als Kostenfaktor angesetzt. Ist der Förderungswerber jedoch NICHT zum Vorsteuerabzug berechtigt, so ist auch die Umsatzsteuer förderbar. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen Kosten, die FFG zahlt jedoch maximal bis zu
€ 10.000,- an die Forschungseinrichtung aus. (Förderquote 80 %).

## Kostenplan pro Arbeitspaket

Bitte je Mitarbeiter\*in unter Zuordnung zum Arbeitspaket ausfüllen. Die darauffolgende Tabelle soll die Gesamtsumme für alle Mitarbeiter\*innen und Arbeitspaket ausweisen.

| Personal-kosten inklusive Gemein-kosten | Mitarbeiter\*in 1 | Mitarbeiter\*in 2 | Mitarbeiter\*in 3 | Mitarbeiter\*in 4 |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Titel, Vor- und Zuname | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Funktion | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Stunden-anzahl AP 1 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Stunden-anzahl AP 2 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Stunden-anzahl AP 3 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Stunden-anzahl AP 4 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Stunden-anzahl AP 5 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Stunden-satz in Euro | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Kosten in Euro | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

| Gesamtsumme | Personalkosten inklusive Gemeinkosten in Euro für alle Mitarbeiter\*innen und Arbeitspaket |
| --- | --- |
| Summe | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

## Sonstige Kosten

Bitte je Kostenkategorie befüllen (zB Material, Leistungen Dritter, Reise etc.).

| Sonstige Kosten | Beschreibung | Kosten in Euro |
| --- | --- | --- |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

| Gesamtsumme | Sonstige Kosten in Euro |
| --- | --- |
| Summe | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

## Gesamtkosten

Bitte geben Sie die Gesamtkosten aus Punkt 3.1. und 3.2. an.

| Gesamtsumme  | Personalkosten inklusive Gemeinkosten und Sonstige Kosten in Euro für alle Mitarbeiter\*innen und Arbeitspaket und Sonstige Kosten |
| --- | --- |
| Summe | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

## Begründung für etwaige Abweichungen vom Kostenvoranschlag laut Angebot

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

# Erwarten Sie Folgeprojekte bzw weitere Kooperationen mit dem Unternehmen?

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

# Bestätigung der Übernahme durch die Forschungseinrichtung

Durch die Annahme des Innovationsschecks mit Selbstbehalts bzw dessen Einlösung bei Ihrer Forschungseinrichtung wurde der genehmigte Antrag des Innovationsschecks zum Fördervertrag. Damit bestätigen Sie die FFG-Richtlinie KMU den [Leitfaden zum Innovationsscheck mit Selbstbehalt](https://www.ffg.at/innovationsscheck) sowie den Inhalt des Fördervertrags des Unternehmens vollinhaltlich zu kennen und uneingeschränkt dem Leitfaden zum Innovations-scheck mit Selbstbehalt und den damit zusammenhängenden Rechten und Pflichten zu entsprechen.

Bitte beachten Sie, dass Sie sich als Forschungseinrichtung gegenüber dem Unternehmen vertraglich nach den FFG-Richtlinien KMU bzw dem Leitfaden zum Innovationsscheck mit Selbstbehalt unterworfen haben. Danach trägt bei Nicht-Erfüllung der Förderungsvoraussetzungen und bei Nicht-Auszahlung des Innovationsschecks seitens der FFG, das finanzielle Risiko die Forschungseinrichtung und nicht das Unternehmen. Die Forschungseinrichtung kann somit keine Vergütung des Innovationsschecks verlangen.

Die zeitgerechte Bezahlung des Selbstbehalts durch das Unternehmen wird von der Forschungseinrichtung bestätigt.

Mit Ihrer Unterschrift wird rechtsverbindlich bestätigt, die [FFG Richtlinie KMU](https://www.ffg.at/recht-finanzen/rechtsgrundlagen) sowie den [Leitfaden zum Innovationsscheck mit Selbstbehalt](https://www.ffg.at/InnovationsscheckmitSelbstbehalt) vollinhaltlich zu kennen und uneingeschränkt den damit zusammenhängenden Rechten und Pflichten zu entsprechen.

Mit Ihrer Unterschrift wird rechtsverbindlich bestätigt, den, von der FFG ausgestellten Fördervertrag des Unternehmens inhaltlich zu kennen und die Arbeiten entsprechend der förderbaren Vorhaben durchgeführt zu haben.
Dieser Vertrag sollte der Forschungseinrichtung vor Beginn der Arbeiten vom Unternehmen vorgelegt werden, da darin das von der FFG genehmigte und mittels Innovationsscheck durchführbare Vorhaben beschrieben wird. Durch die Übergabe des Innovationsschecks an die einlöseberechtigte Forschungseinrichtung bzw dessen Einlösung wurde der genehmigte Antrag zum Fördervertrag.

Mit Ihrer Unterschrift wird rechtsverbindlich bestätigt, die Zahlung des Selbstbehalts des Unternehmens fristgerecht erhalten zu haben.

Mit Ihrer Unterschrift wird rechtsverbindlich bestätigt, diesen Endbericht, welcher von beiden Seiten unterzeichnet wurde, im [eCall der FFG](https://ecall.ffg.at/) mittels Angabe des Einlöse-Codes zum Endbericht hochzuladen. Dieser Einlöse-Code ist auf der Vorderseite des Innovationsschecks angeführt.

Anschließend werden folgende Unterlagen postalisch an die FFG zur Einlösung des Innovationsschecks übermittelt:

1. Endbericht (Original Unterschriften sind erforderlich)
2. Original Innovationsscheck mit Selbstbehalt
3. Beauftragungsvertrag zum Innovationsscheck mit Selbstbehalt
4. Bestätigung des zeitgerechten Zahlungseingangs durch die Forschungseinrichtung
5. Kopie der Gesamtrechnung an das Unternehmen inklusive IBAN und BIC
6. Kopie des Fördervertrags: Dies ist jener Vertrag, welcher zwischen dem Unternehmen und der FFG abgeschlossen wurde und das förderbare und mittels Innovationsscheck durchführbare Vorhaben beinhaltet. Als Nachweis, dass die Forschungseinrichtung Kenntnis darüber hat, ist bei Einlösung des Schecks eine Kopie des Vertrags beizulegen.

Datum [TT.MM.JJJJ]

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Für die Forschungseinrichtung
Vor- und Zuname, Funktion (im Textfeld eingeben)

Firmenmäßige Zeichnung, Firmenstampiglie

# Bestätigung der erbrachten Leistung durch das Unternehmen

Die Leistungen der Forschungseinrichtung wurden bezüglich Inhalt und Umfang gemäß der abgeschlossenen Vereinbarung erbracht. Dieser Endbericht ist die Voraussetzung für die Auszahlung des vereinbarten Entgelts in der Höhe von bis zu
€ 10.000,- durch die Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH (FFG). Die Bestätigung über die zeitgerechte Bezahlung des Selbstbehalts des Unternehmens wird durch die Forschungseinrichtung erbracht.

Durch die Übergabe des Innovationsschecks mit Selbstbehalt an die einlöseberechtigte Forschungseinrichtung bzw dessen Einlösung wurde der genehmigte Antrag zum Fördervertrag. Damit bestätigen Sie die FFG-Richtlinie KMU sowie den Leitfaden zum Innovationsscheck mit Selbstbehalt vollinhaltlich zu kennen und zu akzeptieren.

Die maximale Förderungshöhe beträgt € 10.000,- zuzüglich Umsatzsteuer.
Ist der Förderungswerber nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt, so ist auch die Umsatzsteuer (bis max. 80 %) förderbar. (siehe [Punkt 3](#_Kosten-Zusammenfassung) Kostenzusammenfassung) Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen Kosten, die FFG zahlt jedoch maximal bis zu € 10.000,- an die Forschungseinrichtung aus.

Ist das Unternehmen zum Vorsteuerabzug berechtigt?

JA [ ]

NEIN [ ]

Die Förderungsnehmerin, der Förderungsnehmer verpflichtet sich hiermit, die Förderungsgeberin über sämtliche und/oder genehmigte Förderungen zu informieren, welche das Projekt direkt oder indirekt betreffen.

JA [ ]

NEIN [ ]

Wird oder wurde für das Projekt oder Teile davon um andere Förderungen aus öffentlichen Mitteln (Bund, Land, sonstige Rechtsträger) angesucht?

JA [ ]

NEIN [ ]

Haben Sie für dieses Projekt öffentliche Förderungen von anderen Stellen gewährt bekommen?

JA [ ]

NEIN [ ]

Wenn Sie für dieses Projekt öffentliche Förderungen von anderen Stellen beantragt oder gewährt bekommen haben, geben Sie bitte hier die Förderstelle, die Bezeichnung der Förderung, Projektnummer des Antrags bei dieser Förderstelle und den Status der Entscheidung an:

| Förderung | Angaben zum Projekt |
| --- | --- |
| Förderstelle | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Bezeichnung der Förderung | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Projektnummer | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Status | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Bemerkung | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

Mit Ihrer Unterschrift wird rechtsverbindlich bestätigt, den Selbstbehalt fristgerecht an die Forschungseinrichtung überwiesen zu haben.

Datum [TT.MM.JJJJ]

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Für das Unternehmen
Vor- und Zuname, Funktion (im Textfeld eingeben)

Firmenmäßige Zeichnung, Firmenstampiglie

# Einlösung bei der FFG

Die Einlösung des Innovationsschecks mit Selbstbehalt bei der FFG muss spätestens ein Jahr nach Ausstellung des Schecks erfolgen. Es gilt der Poststempel bzw der Zeitpunkt des Uploads des Endberichts im eCall.

## Postalisch

Folgende Unterlagen sind postalisch, innerhalb der Gültigkeit des Innovationsschecks mit Selbstbehalt an die Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH, Innovationsscheck, Sensengasse 1, 1090 Wien zu übermitteln:

1. Original Endbericht zum Innovationsscheck mit Selbstbehalt
(original Unterschriften sind erforderlich)
2. Original Innovationsscheck mit Selbstbehalt
3. Beauftragungsvertrag zum Innovationsscheck mit Selbstbehalt
4. Kopie der Gesamtrechnung der Forschungseinrichtung an das Unternehmen mit Angabe von IBAN und BIC
5. Bestätigung des zeitgerechten Zahlungseingangs durch die Forschungseinrichtung
6. Kopie des Fördervertrags: Dieser Vertrag sollte der Forschungseinrichtung vor Beginn der Arbeiten vom Unternehmen vorgelegt werden, da darin, das von der FFG genehmigte und mittels Innovationsscheck durchführbare Vorhaben beschrieben wird. Durch die Übergabe des Innovationsschecks an die einlöseberechtigte Forschungseinrichtung bzw dessen Einlösung wurde der genehmigte Antrag zum Fördervertrag.

**Hinweis:** Endberichte per Fax oder E-Mail können nicht akzeptiert werden!

## Upload im eCall (zusätzlich)

Dieser Endbericht ist **zusätzlich** im [eCall der FFG](https://ecall.ffg.at/) von der Forschungseinrichtung in deren Profil mittels Einlöse-Code zum Endbericht hochzuladen. Der Einlöse-Code ist auf der Vorderseite des Innovationsschecks vermerkt.

# Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Innovationsscheck mit Selbstbehalt finden Sie auf unserer Homepage. Gerne erreichen Sie uns auch unter innovationsscheck@ffg.at oder unserer KMU-Hotline unter +43(0) 5 7755 – 5000.